

Wachsende Nachfrage nach Holzhäusern

Zimmermeister Andreas Johnsen von A. Johnsen Zimmerei & Hausbau in Grande freut sich über die wachsende Nachfrage nach Holzhäusern in der Region am Sachsenwald. In Schleswig-Holstein wurden im vergangenen Jahr 4.387 Baugenehmigungen für Holzhäuser erteilt. "Schon letztes Jahr konnten wir uns über einen Aufwind in der Branche freuen. Dass es dieses Jahr nochmal nach oben geht, ist natürlich besonders erfreulich", sagt Andreas Johnsen. Er setzt bei seinen Projekten auf ökologische Holzrahmenbauweise und freut sich über immer mehr Bauherren, die sich für nachhaltiges Bauen entscheiden.



Immobilien sind allgemein im Trend, doch Andreas Johnsen nennt Besonderheiten, warum immer mehr Bauherren sich ein Holzhaus wünschen. Bauinteressierte zeigen wachsendes Umweltbewusstsein und suchen nach einer Bauweise, die wenig Energie verbraucht. Dabei darf die Ästhetik nicht zu kurz kommen. Für Andreas Johnsen ist Holz als Baustoff die erste Wahl beim Hausbau, weil er genau diese Wünsche erfüllen kann. "Der ökologische Aspekt ist vielen bekannt, aber nur wenige wissen, welche Vorteile Holz gegenüber anderen Baustoffen noch bietet. Die positiven statischen Eigenschaften von Holz ermöglichen beispielsweise eine sehr flexible Raumplanung. "Holz ist vergleichsweise leicht und hochstabil, dadurch kann nahezu jeder Grundriss umgesetzt werden. Selbst das nachträgliche Versetzen von Wänden ist möglich", sagt Andreas Johnsen. Wünsche nach moderner Gestaltung der Fassade können leicht umgesetzt werden, da die Kombination mit anderen Materialien wie Klinker, Glas, Stein oder Stahl beim Holzrahmenbau kein Problem darstellt.

Das Energiesparpotenzial von Holzhäusern zeigt sich vor allem bei den jährlichen Heizkosten. "Da Holz von Natur aus sehr gut dämmt, geht wenig Energie verloren. Die Wärme bleibt dort, wo sie hingehört", sagt Johnsen. Im Sommer herrscht somit ein angenehm kühles Raumklima. Im Winter wird die Heizung nur wenig benötigt, um das Haus gemütlich warm zu bekommen.

Sein Betrieb ist Mitglied der 81fünf, einem Zusammenschluss von bundesweit über 70 Holzbauunternehmen, Architekten und Haustechnikern, welche die Entwicklung des Holzhausbaus in Deutschland in den vergangenen Jahren entscheidend mitgeprägt haben. Sie haben einen erheblichen Anteil daran, dass die Qualität und die Nachfrage nach ökologischem Holzbau in der jeweiligen Region in den vergangenen Jahren gestiegen ist.